

Werksprüfzeugnis

weber.floor 4740 Universal Beschichtung EP abgestreut mit weber.floor 4936 Abstreusand

Prüfung der rutschhemmenden Eigenschaften nach DIN EN 16165
(Anhang B – Prüfung durch beschuhtes Begehen einer schiefen Ebene)
und des Verdrängungsraums nach DIN 51130

Düsseldorf, 04.12.2024
Ort, Datum

i.v. Dirk Taron-Schreiber
Stellv. Leiter Qualitätssicherung -
Dirk Taron-Schreiber

i.A. Mark Koschnick
Kordinator Qualitätssicherung -
Mark Koschnick

Werksprüfzeugnis

weber.floor 4740 Universal Beschichtung EP abgestreut mit weber.floor 4936 Abstreusand

Die rutschhemmenden Eigenschaften wurden an unten genanntem Beschichtungs-System durch die Saint-Gobain Weber GmbH bestimmt.

Die Herstellung der Probekörper erfolgte nach den gültigen Produktinformationen bei Normtemperatur gemäß DIN EN 23270. Die Prüfung erfolgte nach einer Aushärtung des Systems von > 7 Tagen. Das Format der Probekörper zum Begehen auf der schiefen Ebene liegt bei 1,00 m * 0,50 m.

Systemaufbau

Grundierung/ Untergrundvorbereitung	Entsprechend der aktuellen Herstellervorgaben
Grundsicht	weber.floor 4740 Universal Beschichtung EP optional gemischt mit weber.floor 4936 Füllsand 0,3-0,8 mm nach Herstellervorgaben
Abstreuerung	weber.floor 4936 Abstreusand 0,3-0,8 mm Verbrauch abhängig von Grundsicht
Versiegelung	weber.floor 4740 Universal Beschichtung EP ca. 0,600 kg/m ²

Werksprüfzeugnis

weber.floor 4740 Universal Beschichtung EP abgestreut mit weber.floor 4936 Abstreusand

1. Ermittlung der R-Klasse nach DIN EN 16165

Grundlage

Zwei unabhängige Prüfpersonen begehen die mit Prüfflüssigkeit bedeckte Beschichtungsoberfläche. Die Begehung erfolgt mit Prüfschuhen in aufrechter Haltung vor- und rückwärts. Während der Prüfung wird der Neigungswinkel der Prüfoberfläche erhöht, bis die Grenze des sicheren Gehens erreicht ist und die Prüfpersonen ausrutschen. Der erreichte mittlere Winkel des Ausrutschens dient zur Beurteilung der R-Klasse nach Tabelle NB.2 (DIN EN 16165).

Subjektive Einflüsse werden durch ein zuvor durchgeführtes Kalibrierverfahren und die Bestimmung durch zwei Prüfpersonen eingegrenzt.

Zuordnung der Prüfergebnisse zu den Klassen der Rutschhemmung

Prüfergebnis α_{shod}	Klasse der Rutschhemmung
$6^\circ \geq \alpha_{shod} < 10^\circ$	R 9
$10^\circ \geq \alpha_{shod} < 19^\circ$	R 10
$19^\circ \geq \alpha_{shod} < 27^\circ$	R 11
$27^\circ \geq \alpha_{shod} < 35^\circ$	R 12
$35^\circ \geq \alpha_{shod}$	R 13

Ergebnisse

	Ergebnis
Korrigierter mittlerer Winkel des Ausrutschens α_{shod}	24,9 °
Bewertungsgruppe für die Rutschhemmung	R 11

Werksprüfzeugnis

weber.floor 4740 Universal Beschichtung EP abgestreut mit weber.floor 4936 Abstreusand

2. Ermittlung des Verdrängungsraums nach DIN 51130

Grundlage

Die Messung des Verdrängungsraumes erfolgte gemäß DIN 51130:2023 mit anschließender Zuordnung des flächenbezogenen Volumens zu einer Klasse des Verdrängungsraumes

Zuordnung der Prüfergebnisse zu den Klassen des Verdrängungsraumes

Flächenbezogenes Volumen des Verdrängungsraumes	Klasse des Verdrängungsraumes
4 cm ³ /dm ²	V 4
6 cm ³ /dm ²	V 6
8 cm ³ /dm ²	V 8
10 cm ³ /dm ²	V 10

Ergebnisse

	Ergebnis
Mittelwert des Verdrängungsraumes	5,59 cm³/dm²
Bewertungsgruppe des Verdrängungsraumes	V 4